Presseinformation

Meßkirch, November 2015

Eine verlorene Freundschaft  
Getrieben von den Wirren des ersten Weltkriegs stehen sich die Freunde Vinzenz und Josef plötzlich als Feinde gegenüber

Erinnerungen an ein früheres Leben brachten Udo Wieczorek zum Schreiben. Traumsequenzen und detailgetreue Kenntnisse ihm fremder Orte sind für ihn der Beweis, früher ein Soldat im ersten Weltkrieg gewesen zu sein. In »Flieg, mein roter Adler« (nur als E-Book erhältlich) lässt er diese Erinnerungen in einen Roman einfließen, der zugleich ein Roman über die Freundschaft und ein imponierendes Kriegsepos ist. Nun erscheint Teil I des dreiteiligen Historienromans.

Erster Weltkrieg: Vinzenz und Josef, einst beste Freunde, stehen sich auf gegnerischen Seiten gegenüber. Aufgewachsen in einem Tiroler Bergdorf wurden sie getrennt, als Josefs Mutter einen italienischen Grafen heiratete. Doch Josefs schönes neues Leben birgt auch Schattenseiten. Im Dunkeln verborgen entspinnt sich gegen ihn und seine Familie die tödliche Intrige eines mächtigen Gegners. Umgeben von den majestätischen Alpen, getrieben vom Grauen des Krieges müssen sich die ehemaligen Freunde entscheiden, welchen Weg sie wählen. Eine falsche Entscheidung könnte ihr Ende bedeuten.

Udo Wieczorek verbrachte seine Kindheit in Ulm, um Ulm und um Ulm herum. Seit 2009 ist der ambitionierte Sportler nebenberuflich als freier Autor tätig. Er veranschaulicht seine Erlebnisse in Vorträgen, schreibt Artikel und verfasst Bücher. Im Gmeiner-Verlag erschienen bereits der Kriminalroman »Nachthall« sowie der biographische Roman »Seelenvermächtnis«, in dem er sich mit dem Journalisten Manfred Bomm auf die Spuren seines zweiten Lebens begibt.

**Wieczorek, Udo**

**Flieg, mein roter Adler I**

**Historischer Roman**

**330 Seiten**

**nur als E-Book erhältlich**

**EUR 4,99 € [D/A]**

**978-3-7349-9336-7**

**Erscheinungstermin: 01.11.2015**